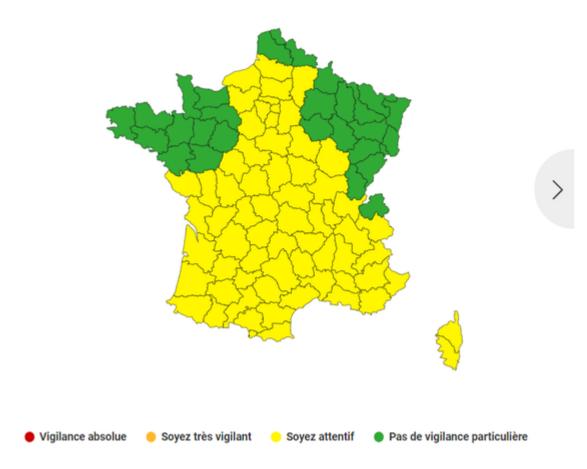


Für Montag, den 12. Juni, werden erneut starke Gewitter erwartet, insbesondere im Südwesten Frankreichs. Insgesamt 68 französische Departements wurden von Météo France unter Warnstufe Gelb eingestuft.

Die Gewittersaison ist in diesen Tagen schon in vollem Gange. Und sie ist noch nicht zu Ende. Am Sonntagnachmittag gingen starke Regenfälle über Toulouse und Umgebung nieder, wo stellenweise bis zu 48 Liter Wasser in einer Stunde gefallen sind.

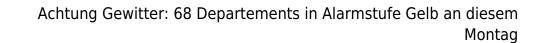
Für den Montag, 12. Juni, wurden 68 Departements auf gelbe Gewitterwarnung gesetzt, vor allem in der südlichen Hälfte des Landes. Météo France mahnt zur Vorsicht.



Aujourd'hui, lundi 12/06

68 Departements unter Warnstufe Gelb bezüglich Gewittern und Starkregen am heutigen Montag. Météo France

Hochwasserrisiken werden insbesondere für die Departements Hautes-Pyrénées, Gers,





Landes und Pyrénées-Atlantiques genannt. Diese vier Departements werden von La Chaîne météo in Alarmstufe Orange eingestuft.

Météo France stuft das Wetter am Montag im Nordwesten und Nordosten Frankreichs als ruhig und warm ein, aber überall sonst ist es unbeständig, mit gewittrigen Schauern, besonders am Ende des Tages.

Une nouvelle #alerte météo aux #orages pour 15 départements a été émise par nos services ce dimanche soir à 22 h, concernant essentiellement le sud de la France entre lundi après-midi et le soir. Ces orages s'annoncent localement forts, pouvant générer quelques #inondations... pic.twitter.com/hRRZeEqv0Y

— La Chaîne Météo (@lachainemeteo) June 11, 2023